



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Hain.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Schwedischen / und An. 1634. von Kaiserlichen eingenommen. Muste An. 1688. den 7. October Französische Guarnison einnehmen welche hernach allda erbärmlich gehaustet/biß sie An. 1689. am Heiligen Neu-Jahrs Tag bey Ankunfft der Chur-Sächsischen Völcker über Hals und Kopf Reißhaus genommen/und zuvor die Capuziner-Kirche/worinn die Magazin von Heu und Stroh gewesen / angezündet/ und solche benebenst 3. Häusern in die Aschen gelegt.

Hailsbrunn.

Hailsbrunn ligt am Fluß Schwabach/ ist ein reiches Kloster/ wurde An. Ch. 1132. von Graf Otten von Andechs / und zweyen Grafen von Abensperg gestiftet / hernach An. 1582. zu einem Fürstlichen Marggräflichen Gymnasio gemacher. Allda ligen viel Marggrafen von Brandenburg ganz prächtig begraben.

Haimburg.

Haimburg wird von Theils Hamburgum Austriæ genennet/ an der Donau/und 8. Meilen/dem Wasser nach / unter Wien / und gar an den Hungarischen Grenzen gelegen. Aus dem alten Gemäuer / und andern ist zu ersehen / daß es ein alter Ort / der vor Zeiten sehr groß / da vorhin auch eine Probstei gewesen/so aber ist nicht mehr allda ist.

Hain.

Hain ist ein Schlessisches Städtlein im Fürstenthum Lianitz gelegen / an dem Wasser Deichsa / zwö Meilen von der Haupt-Stadt
Sig.

le
en
b
w
8
St
m
nn
n /
rn

ist
2.
en
ich
fl
iel
ch

nn
8.
nd
en
t zu
ten
ge

für
ffer
adt
fig

1. S. Burckhards Closter. 2. Salpeterhaus. 3. S. Iohannis Closter.



Lignitz. Hat zu Ende der Stadt-Mauer gegen Abend ein Schloß/ und dabey einen lustigen Garten. Lette An. 1581. den 26. April/ 1645. den 21. Mai/ An. 1646. den 9. April und 1651. sehr grossen Feuer, Schaden. Wurde A. 1472. von den Böhmen/A. 1632. von den Kaiserischen/An. 1642. und. 47. von den Schwedischen erobert und etlichemal ausgeplündert.

Ein anders Hain ist ein feines Städtlein in der Drey-Eich / samt einem mit Graben verwahrten Schloß/eine starcke Meil Weegs von Frankfurt gelegen.

Haina.

Haina war ein vor Zeiten vornehmer Münchs-Kloster/ Cisterzer-Ordens/ ist ist aber unter denen Hospitälern in Hessen der vornehmste.

Haitersheim.

Haitersheim ist ein schönes Schloß und seiner Marktstücken im Elsaß/ zwö Meilen von Breisach / wurde An. 1675. im Merzen von den Franzosen geplündert / und auf dem Grund hinweggebrannt.

Halberstadt.

Halberstadt ist eine Bischofliche und Hansee-Stadt in Nieder-Sachsen / ligt sehr wol auf einem ganz fruchtbaren Boden / hat feine und mit hübschen Häusern ausgebaute Gassen. Das Bistum ist A. 780. von Kaiser Carl dem Grossen angerichtet worden / und ware der erste Bischof Hildegardus. Die prächtige Dom-Kirche hat eine Herliche Orgel.